



Die Universität zu Lübeck ist eine moderne Schwerpunktuniversität mit den Fächern Medizin, Informatik, Molekularbiologie, Biomathematik und Medizinische Ingenieurwissenschaft. International renommierte Forschung und die hohe Qualität der akademischen Lehre kennzeichnen das Profil unserer Universität.

Am Institut für Biochemie (Direktor: Univ.-Prof. Dr. R. Hilgenfeld) der Universität zu Lübeck ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Technische Angestellte (m/ w/ d)

mit der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit (19,35 Stunden pro Woche) zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2020 zu besetzen. Die Arbeitszeit kann nach Absprache flexibel vereinbart werden.

Das Institut für Biochemie erforscht die Strukturen von Proteinen neu auftretender RNA-Viren und entwickelt antivirale Wirkstoffe (siehe z.B. *Science* **353**, 503-505 (2016)). Die Beschäftigung der oben benannten Stelle erfolgt im Rahmen eines durch das Deutsche Zentrum für Infektionsforschung (DZIF) geförderten Projektes, indem Inhibitoren gegen das Zikavirus und andere Flaviviren entwickelt werden.

Aufgabenprofil

Tätigkeitsschwerpunkte der gesuchten TA sind die Genklonierung, die Proteinreinigung sowie die Durchführung von Aktivitäts- und Inhibitortests.

Qualifikationsprofil

- Abgeschlossene Ausbildung zur TA und Berufserfahrung
- Nachgewiesene, fundierte Kenntnisse in molekularbiologischen und proteinbiochemischen Techniken.
- Gute MS-Office-Kenntnisse, gute Fremdsprachenkenntnisse (Englisch).

Wir bieten eine kreative, anspruchsvolle Tätigkeit und erwarten Qualifikation, Motivation, Engagement und hohe Sozialkompetenz mit freundlichem und sicherem Auftreten, sowie Organisationstalent und Flexibilität.

Die Eingruppierung erfolgt nach Maßgabe der Tarifautomatik bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 8 TV-L. Eine endgültige Stellenbewertung bleibt vorbehalten.

Die Universität zu Lübeck versteht sich als moderne und weltoffene Arbeitgeberin. Wir begrüßen Ihre Bewerbung unabhängig Ihres Alters, Ihres Geschlechts, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität. Wir fördern die Gleichberechtigung der Geschlechter. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Als Bewerberin oder Bewerber mit Schwerbehinderung oder ihnen gleichgestellte Person berücksichtigen wir Sie bei entsprechender Eignung bevorzugt.

Für inhaltliche Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen der Institutsdirektor, Herr Prof. Hilgenfeld, unter der Rufnummer +49 451 3101 3100 gerne zur Verfügung.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **1043/18** bis spätestens **15.02.2019** (Eingangsdatum) als PDF-Datei an bewerbung@uni-luebeck.de oder auf dem Postweg an: